

Protokoll

der Mitgliederwahlversammlung vom 15. Juni 2025



Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11:30 Uhr

Anzahl der anwesenden Mitglieder: 220, davon 194 stimmberechtigt (siehe TOP 9)

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Ehrung der verstorbenen Gartenfreunde
5. Wahl der Mandatsprüfungskommission und Wahlkommission
6. Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes über die Wahlperiode 2023-2025
7. Finanzbericht
8. Bericht der Finanzprüfungskommission
9. Berichte der Verantwortlichen für Gemeinschaftsarbeit, Bauangelegenheiten, Energie, Wasser, Ordnung und Sicherheit und der Abteilungsleiter I, II, III, IV
10. Bericht der Mandatsprüfungskommission
11. Beschlussanträge
- 11.1 Die Mitgliederversammlung beschließt die Beauftragung des Wachschatzes in der Wintersaison 2025/2026. Die Kosten betragen 63,45 € pro Parzelle.
- 11.2 Die Mitgliederversammlung beschließt, den Mitgliedsbeitrag für das kommende Beitragsjahr i. H. v. 99,40 € (keine Veränderung zum Vorjahr)
- 11.3 Die Mitgliederversammlung beschließt die Entsendung von insgesamt 13 Delegierten zum Verbandstag des „Bezirksverband der Gartenfreunde Berlin-Hellersdorf“ e.V. für das Jahr 2026.
12. Diskussion zu den Tagesordnungspunkten 6-11
13. Beschlussfassung zu den Beschlussanträgen
14. Beschlussfassung zu den Berichten und Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes und der Finanzprüfungskommission
15. Beschluss der Wahlordnung
16. Wahl des Vorstands
- 16.1 Wahl des geschäftsführenden Vorstands (lt. Satzung) – Einzelwahl
 - Erste/r Vorsitzende/r
 - Zweite/r Vorsitzende/r
 - Schatzmeister/in
 - Schriftführer/in
- 16.2 Wahl des erweiterten Vorstands (lt. Satzung) - Einzelwahl
 - Obmann/-frau für Gemeinschaftsarbeit
 - Obmann/-frau für Ver- und Entsorgung mit Wasser
 - Obmann/-frau für Versorgung mit Elektroenergie
 - Obmann/-frau für Ordnung und Sicherheit
 - Obmann/-frau für Bauangelegenheiten
 - Obmann/-frau für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit
 - Gartenfachberater/Gartenfachberaterinnen (2)
17. Wahl der Finanzprüfungskommission (Blockwahl, 3 Mitglieder)
18. Schlusswort des neu gewählten ersten Vorsitzenden

TOP 1 Begrüßung

Der Vorstandsvorsitzende, Gartenfreund Hanft (275), eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die Gartenfreundinnen und Gartenfreunde der KGA „Kaulsdorfer Busch“.

TOP 2 Wahl des Versammlungsleiters

Gartenfreund Ralf Musolf (358) wurde einstimmig als Versammlungsleiter bestätigt.

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Versammlungsleiter Musolf begrüßt die Gartenfreunde zur Mitgliederversammlung, dem höchsten Organ des Vereins und zur Wahlversammlung. Die Einladung mit der Tagesordnung sowie die Beschlussanträge wurden ab dem 13. April 2025 öffentlich über den „Gartenfreund“, unsere Vereinswebseite sowie Aushänge bekanntgegeben und somit satzungs- und gesetzeskonform allen Mitgliedern im Vorfeld zur Kenntnis gegeben.

Es wurden drei Beschlussanträge zur Tagesordnung eingebracht:

1. Die Mitgliederversammlung beschließt die Beauftragung des Wachschatzes in der Wintersaison 2025/2026. Die Kosten betragen 63,45 € pro Parzelle.
2. Die Mitgliederversammlung beschließt, den Mitgliedsbeitrag für das kommende Beitragsjahr i. H. v. 99,40 € (keine Veränderung zum Vorjahr).
3. Die Mitgliederversammlung beschließt die Entsendung von insgesamt 13 Delegierten zum Verbandstag des „Bezirksverband der Gartenfreunde Berlin-Hellersdorf“ e.V. für das Jahr 2026.

Die Tagesordnung wurde von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimmen bestätigt.

Lt. Satzung werden Beschlüsse und Wahlen mit einfacher Mehrheit durch die anwesenden Mitglieder gefasst. Es gelten nur Ja- und Nein-Stimmen, keine Enthaltungen. Ausnahme ist die Wahl der Finanzprüfungskommission, die in Blockwahl erfolgt.

Hinweis eines Gartenfreundes: Wenn Zugangsdaten für den digitalen „Gartenfreund“ verloren gegangen sind, kann man mit einer E-Mail an den Wächter-Verlag einen neuen Code anfordern.

TOP 4 Ehrung der verstorbenen Gartenfreunde

Die anwesenden Gartenfreunde gedachten der verstorbenen Gartenfreunde.

TOP 5 Wahl der Mandatsprüfungskommission und der Wahlkommission

Die Wahl der Mandatsprüfungskommission und der Wahlkommission lt. Wahlordnung wurde einstimmig angenommen.

Die Gartenfreunde Götz (328); Stark (243) und Urbanski (80) wurden in Blockwahl einstimmig gewählt.

TOP 6 Berichte des Geschäftsführenden Vorstands über die Wahlperiode 2023-2025

Bericht des Vorstandsvorsitzenden, Gartenfreund Hanft (275)

Gfrd. Hanft begrüßt die Gartenfreundinnen und Gartenfreunde der KGA „Kaulsdorfer Busch“ e.V. Dr. Franke kann dieses Jahr leider nicht begrüßt werden, er lässt sich entschuldigen.

Gfrd. Hanft bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen, besonders auch bei unseren Neupächtern.

Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Termine des Landesverbands, Bezirksverbands, Bezirksamts und Geschäftsführenden Vorstands wahrgenommen.

- Teilnahme am Landesverbandstag
- Bezirksverband: 3tägige Klausur
- Bezirksverbandstag
- Bezirksverband: Rat der Vorsitzenden
- Bezirksamt: Kleingartenbeirat
- Bezirksamt: Termin mit dem Fachbereichsleiter des Straßen- und Grünflächenamtes, Herrn Lemmer
- Bezirksamt: 2 Termine mit den Wasserbetrieben
- Termine des Vereins

Der Geschäftsführende und Erweiterte Vorstand hatte jeweils 11 Sitzungen, Sprechstunden und Sprechstunden der Baukommission. Bei den Sprechstunden des Geschäftsführenden Vorstands sprachen 28 Gartenfreunde vor.

Im März 2025 wurde die Wegewart-Versammlung durchgeführt.

Im Mai 2025 wurde eine alte Tradition wieder aufgenommen. Es wurde ein Neupächtertreffen organisiert, welches sehr gut besucht wurde.

Ebenfalls im Mai 2025 wurde durch den Geschäftsführenden Vorstand eine Abteilungsleiterwahl in der Abteilung I durchgeführt. Nach langen Gesprächen haben sich 2 Gartenfreunde bereit erklärt, gemeinsam als Abteilungsleiter zu fungieren. Der Vorstand gratuliert David Benzel und Roland Haasler zur Wahl und wünscht viel Erfolg.

Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde mitgeteilt, dass das Abwasserleitungs-System in den Abteilungen I und II überprüft werden muss. Die Prüfung wurde im Oktober 2024 in der Abteilung II durchgeführt. Hier waren 11 Pächter leider nicht anwesend. Diese wurden durch den Vorstand angeschrieben und ein neuer Termin mitgeteilt.

Der Termin für die Abteilung III wurde im Gartenbrief, der mit der Rechnung im November 2024 verschickt wurde, sowie durch die Wegeverantwortlichen bekannt gegeben. Leider waren trotz der rechtzeitigen Bekanntgabe 36 Pächter nicht anwesend. Dies ist nicht nachvollziehbar, zumal die Pächter über die Abwesenheit hätten informieren können. Diese Pächter wurden ebenfalls mit einem neuen Termin angeschrieben.

Im Jahr 2024 wurde gemeinsam das 85jährige Jubiläum des „Kaulsdorfer Buschs“ gefeiert. Vielen Dank an die Gfrdn. Nadine Salchert, Obfrau für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit, sowie ihre Helferinnen für die Organisation der gelungenen Feier.

Vielen Dank auch an die Helfer beim schon traditionellen Weihnachtssingen im Dezember 2024.

Im Dezember 2024 wurde auf Grund unserer Verkehrssicherungspflicht die Baumpflege mit Unterstützung des Landesverbands durchgeführt.

Im Winterhalbjahr 2024/2025 war der Wachschatz wieder für unsere Anlage tätig. Trotzdem gab es leider in diesem Zeitraum einen Einbruch in der Abteilung III, der auch zur Anzeige bei der Polizei gebracht wurde. Diese konnte durch Filmmaterial unserer Videokameras unterstützt werden. Im September 2024 wurde in einige Parzellen in der Abteilung I eingebrochen. Der Täter wurde nach Vorstands-Informationen jedoch gefasst. In diesem Zusammenhang wird noch einmal daran erinnert, dass bei eigenen sowie auch den Nachbar-Parzellen Besonderheiten aufmerksam wahrgenommen werden und der Vorstand informiert wird.

Im Februar 2025 wurde vom Vorstand festgestellt, dass die Abwassersammelgrube auf dem Vereinsplatz defekt ist und erneuert werden muss. Diese wurde an zwei Tagen im März 2025 eingebaut. Dank an Gfrd. Carsten Dahms für die fachliche sowie auch technische (Bagger) Unterstützung und den zwei helfenden Gartenfreunden.

Besonderer Dank im Rahmen der Mitgliederversammlung ergeht an den Gfrd. Nietsch, Parzelle 171. Ohne dass er ein Ehrenamt bekleidet, investiert er sehr viel Freizeit für den Verein und unterstützt seine Frau, Gfrdn. Nietsch, Obfrau für Gemeinschaftsarbeit.

In diesem Zusammenhang wird auch den Partnern und Partnerinnen der Vorstandsmitglieder für ihr Verständnis bzgl. der zeitintensiven Vorstandsarbeit gedankt.

An das Team der Finanzprüfungskommission ergeht ebenfalls der Dank des Vorstands für ihre sehr gute Arbeit, ebenso an die Mitglieder des Geschäftsführenden und Erweiterten Vorstands für ihre sehr gute und vertrauensvolle Arbeit.

Gfrd. Musolf: Für Gfrdn. Nietzsche wird dringend Unterstützung gesucht. Durch ihre zeitintensive Tätigkeit als Beauftragte für Pächterwechsel muss sie ihr Engagement beim Schau- und Lehrgarten sukzessive abbauen und schließlich ganz abgeben. Der Schau- und Lehrgarten ist sehr wichtig für den Erhalt unserer Kleingartenanlage! Vor allem auch gegenüber dem Berliner Senat, der derzeit ein neues Gesetz, das Kleingartenflächensicherungsgesetz – KgFSG in Vorbereitung hat.

Bericht des stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden, Gartenfreund Bomke (409)

Gfrd. Bomke bedankt sich bei allen für die tatkräftigen Arbeitseinsätze. Seit 2 Monaten existiert die Variante individueller Arbeitseinsätze. Diese werden bei ihm in Abstimmung, welche Arbeiten zu leisten und ob evtl. Materialien zu organisieren sind, angemeldet. Leider wurde in diesem Zeitraum das Angebot nur 4 mal wahrgenommen. Aufruf an die Gartenfreunde, diese Möglichkeit mehr zu nutzen.

Gfrd. Bomke entschuldigt sich bei Abteilung II, dass beim Naturlehrpfad noch keine Fortschritte zu verzeichnen sind. Dies steht aber weiterhin auf der Agenda und wird in Angriff genommen.

TOP 7 Bericht der Schatzmeisterin, Gartenfreundin Dahms (247)

Einnahmen und Ausgaben bewegten sich im Rahmen der uns zur Verfügung stehenden Mittel entsprechend dem Jahresfinanzplan 2024. Preisliche Veränderungen gab es bei den Versicherungen, der BSR und minimal bei der Elektroenergie. Den Einnahmen mit 342.514,53 € standen Ausgaben in Höhe von 339.817,45 € gegenüber. Das ergibt ein Plus von 2.697,08 €.

Der größte Posten sind die Einnahmen der Mitglieder in Höhe von 318.305,77 €. Hinzu kommen die Einnahmen des Vereinshauses für Miete und Nebenkosten in Höhe von 13.676,84 €, die Einnahmen aus dem Bezirksverband (Aufwand bei Kündigung und Vergabe von Parzellen, die Erstellung der Rechnungen für die abgehenden und neuen Pächter) und Zuschüsse aus dem Gemeinnützigkeitsfonds.

Das traditionelle Kinder- und Sommerfest war wieder ein großer Erfolg, nicht zuletzt durch viele helfende Hände mit vielen Ideen sowie auch fleißige Spender. Durch die Listensammlung, den Bastel- und Trödelstand, den Kuchenbasar und die Schrottaktion wurden insgesamt 2.278,70 € eingenommen. Dazu kommen 2.555,00 € aus dem Kulturbeitrag (5,00 €). Hinzu kommen die sonstigen Einnahmen in Höhe von 3.014,55 € durch den Verleih von Tischen und Bänken und für den Verkauf bei Verlust von Transpondern.

Unsere Ausgaben beinhalten die Zahlungsverpflichtungen an den Bezirksverband in Höhe von 140.444,75 €, die Verwaltungskosten in Höhe von 7.784,40 €, Wasser/Schmutzwasser in Höhe von 25.207,63 €, Elektroenergie in Höhe von 84.337,82, BSR und Container in Höhe von 4.462,35, Winterdienst in Höhe von 1.749,30, Versicherungen in Höhe von 1.925,82, Reparaturen/Instandhaltung in Höhe von 4.590,99, Werkzeug in Höhe von 1.659,82, Wachdienst in Höhe von 32.726,78, Kultur in Höhe von 11.755,72 und sonstige Ausgaben in Höhe von 6.753,52 €.

Die Verwaltungskosten beinhalten Kontoführungsgebühren, Porto und sonstiges Büromaterial, Auslagenerstattungen und Vereinbarungen, Prüfung der Finanzunterlagen durch den Steuerberater, Ehrungen und Auszeichnungen.

Die sonstigen Ausgaben beinhalten die Bewirtschaftung unseres Schau- und Lehrgartens und des Naturlehrpfades, Baumpflegearbeiten und die Bezahlung von Arbeitsstunden für dringend notwendige Arbeiten in unserer Anlage.

Aus den Rücklagen wurden die Reparaturen der Elektroleitung sowie die Reparaturen an der Schrankenanlage bestritten.

Aus den Einnahmen der Schrottaktion wurden 450,00 € an einen Gartenfreund mit einem schwer erkrankten Kind gespendet.

512,00 € wurden an den Bezirksverband zur Spende für die Björn-Schulz-Stiftung Hospiz für Kinder überwiesen.

Die termingerechte Bezahlung der Rechnungen durch unsere Gartenfreunde gewährleistet gegenüber unseren Partnern (Bezirksverband, Vattenfall, Berliner Wasserbetriebe, BSR, Versicherungen, Wachdienst und Bau- u. Reparaturfirmen) eine ordnungsgemäße und pünktliche Abwicklung aller Forderungen und Verbindlichkeiten. Aktuell bestehen in unserer Anlage noch 25 offene Forderungen.

Die Jahresaufstellung der Finanzen kann im Vereinsbüro eingesehen werden.

TOP 8 Bericht der Finanzprüfungskommission, Gartenfreundin Korkow (303), Vorsitzende,

Die Finanzprüfungen wurden im Berichtszeitraum 2024 durch die Mitglieder der Finanzprüfungskommission regelmäßig durchgeführt.

Sie konnten feststellen, dass die Buchungen vollständig und korrekt erfolgt sind. Die Belege konnten zugeordnet werden. Die Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß und in zutreffender Höhe verbucht. Die vollständigen Kontoauszüge für die Bankkonten des Vereins mit allen zugehörigen Überweisungs-, Einzahlungs- und Auszahlungsbelegen lagen vor.

Die Unterlagen für den Zeitraum vom 01. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 wurden von den Prüfungsmitgliedern eingesehen und geprüft. Es wurde alles zutreffend dargestellt und erfasst. Es gab keine Buchungen ohne Beleg. Anmerkungen seitens der Kommission wurden an die Protokolle angefügt. Dazu fand am 08. Januar 2025 eine Zusammenkunft der Revisionskommission mit dem Vorstand statt. Hier konnten wichtige Details geklärt und eine für beiden Seiten zufriedenstellende Vereinbarung getroffen werden.

Die Finanzprüfungskommission möchte allen mit der Verwaltung der Finanzen und der Buchführung betretenen Gartenfreunde Dank und Anerkennung für die sehr umfangreiche und korrekt geleistete Arbeit aussprechen. Es wird vorgeschlagen, dem Vorstand und der Finanzprüfungskommission in uneingeschränktem Umfang die Entlastung zu erteilen.

Stand der Finanzen am 31. Dezember 2024: Kasse KGA: 879,35 €; Sparkasse: 237.995,07 €, insgesamt: 238.874,42.

TOP 9 Bericht der Mandatsprüfungskommission

Gfrd. Götz informiert, dass von 785 Mitgliedern 220 aktuell anwesend, davon 194 wahlberechtigte Gartenfreunde zur Wahl zugelassen sind: Abteilung I: 57, Abteilung II: 61, Abteilung III: 57, Abteilung IV: 19. (Ein Gartenfreund musste die Versammlung nach kurzer Zeit aus gesundheitlichen Gründen verlassen.)

TOP 10 Berichte des Erweiterten Vorstandes und Diskussion zu TOP 6-8

Bericht der Obfrau für Gemeinschaftsarbeit, Gartenfreundin Nietsch (171)

Schau- und Lehrgarten: Dank an alle fleißigen Gartenfreunde und -freundinnen, die sich im Schau- und Lehrgarten engagieren. Ohne ihre Hilfe wäre der Garten nicht das, was er heute ist. Im letzten Jahr wurden 76 Sonnenblumen gepflanzt, die insbesondere für die Insekten- und Vogelwelt von Bedeutung sind.

Des Weiteren wurde eines der Hochbeete erneuert, das Blaubeerenbeet neugestaltet und erste invasive Pflanzen aus der Blumenwiese entfernt, insbesondere die Goldrute.

Auf dem Sommerfest wurde selbst gemachter Gelee und Saft aus der schwarzen Johannesbeere aus dem Schau- und Lehrgarten angeboten.

Großen Anklang fand der Garten auch beim Rundgang mit Politikern.

Damit der Garten so erhalten bleibt, bedarf es einer kontinuierlichen Pflege, für die helfende Hände jederzeit willkommen sind. Dringend gesucht wird ein Betreuer für das Biotop.

Pächterwechsel: Im Jahr 2024 gab es in der Anlage 28 Kündigungen. Davon waren 5 Familienübernahmen. Alle Parzellen wurden bewertet und die letzten 6 noch nicht neu vergebenen Parzellen befinden sich im Vergabeprozess.

Dichtheitsnachweise: Alle betreffenden Pächter haben ein Informationsschreiben vom Vorstand erhalten, obwohl letztendlich jeder Pächter eigenverantwortlich für die Erneuerung des Nachweises zuständig ist – auch, wenn er kein Schreiben erhalten hat.

In 2024 mussten 114 Pächter einen neuen Nachweis erbringen. Alle Pächter sind diesem nachgekommen. Es gab zum Jahresende keine Abwassergruben mit einem abgelaufenen Zertifikat.

In diesem Jahr müssen 212 Abwassergruben geprüft werden. Da dies ist auch für die prüfberechtigten Firmen ein erhöhter Mehraufwand ist, sollten sich die betreffenden Gartenfreunde rechtzeitig um einen Prüftermin kümmern.

Erneuerte Nachweise können jederzeit persönlich bei Gfrdn. Nietsch abgegeben oder per Mail zugesandt werden.

Bericht der Obfrau für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit, Gartenfreundin Salchert (395)

Das Sommerfest 2024 war sehr gut (Dank an die Helfer, insbesondere auch die Standbetreuung) sowie auch das Weihnachtssingen, welches sehr gut besucht war. Auch hier ein großer Dank an die Betreuung (Getränke-Ausgabe, Feuerstelle).

Für das kommende Sommerfest am 26. Juli 2025 wird wieder Unterstützung benötigt, ebenso für das Weihnachtssingen am 19. Dezember 2025. Bei Interesse bitte auf Gfrdn. Salchert zukommen.

Bericht des Obmanns für Bauangelegenheiten, Gartenfreund Kuhnert (110)

Gfrd. Kuhnert (110) ist nicht anwesend, es berichtet Gfrd. Götz (328), Abteilungsleiter III:

Baukommission: Gfrd. Kuhnert hat im letzten Jahr einige Neuerungen eingeführt, z. B. Dokumente digital per Mail an die Pächter zu senden. In diesem Zusammenhang weist Gfrd. Götz darauf hin, bei Bauangelegenheiten mit vollständigen Unterlagen (damit diese nicht erst vor Ort ausgefüllt werden, oder Seiten fehlen) zu Terminen der Sprechstunde 18:00 - 19:00 zu kommen. Bei Fragen bitte vorher auf ihn zukommen, damit diese nicht erst vor Ort geklärt werden müssen. Bei Anträgen bitte die Planskizze aus dem Protokoll nehmen (vorskizziert), nicht aus den öffentlichen Vorlagen. Dadurch kann der Bezirksverband den Antrag besser nachvollziehen.

Gfrd. Götz bedankt sich bei Gfrd. Kuhnert für die in der vergangenen Wahlperiode geleistete Arbeit. Gfrd. Kuhnert hat nicht mehr kandidiert, der neue Bewerber wird sich bei der Wahl vorstellen.

Abteilung III: Gfrd. Götz bedankt sich bei den Wegewarten für ihre Unterstützung. Hinweis: Dieses Jahr findet am 05. Juli 2025, 10.00 auf dem Vereinsplatz die Wahl des Abteilungsleiters, dem Obmann für Ordnung und Sicherheit und anderer Ämter statt. Bewerbungen bitte an Gfrd. Götz oder in den Briefkasten.

Bericht des Obmanns für Anlagen zur Versorgung mit Elektroenergie, Gfrd. Grunert (377)

Gfrd. Grunert ist nicht anwesend, es berichtet Gfrd. Musolf:

Bei der Schranke gibt es einen Mäusebefall. Durch den Einbau eines vorhandenen alten Inverters konnte sehr viel Geld gespart werden.

Aktuell gibt es noch 3 Pächter mit altem Stromzähler. Mechanische Zähler haben eine Eichfrist von 16 Jahren, moderne elektrische 8 Jahre Eichfrist.

Auch in diesem Berichtszeitraum konnte die reibungslose Versorgung der Parzellen, des Vereinshauses und aller weiteren elektrischen Anlagen mit Elektroenergie, die Voraussetzungen für eine korrekte Abrechnung der verbrauchten Elektroenergie, das Funktionieren der Straßenlaternen auf den Hauptwegen und der Schrankenanlagen in der KGA sichergestellt werden.

Bericht des Obmannes zur Ver- und Entsorgung mit Wasser, Gartenfreund Gänsrich (326)

Der Austausch der Wasserzähler läuft besser, nachdem die Abschaltung der Stichleitungen angedroht wurde. Alle Zähler, die 2018/2019 getauscht wurden, müssen jetzt gewechselt und verplombt werden.

Für Abteilung II wird ein neuer Wasserwart gesucht, hauptsächlich nur für die Verplombung.

Bericht der Abteilungsleiter Abteilung I, Gartenfreunde Haasler (8) und Benzel (10)

Die neu gewählten Abteilungsleiter I, Gartenfreunde Haasler (8) und Benzel (10) stellen sich vor. Da sie sich erst einarbeiten, gibt es noch nicht viel zu berichten. Für die Abteilung I wird noch ein Obmann für Ordnung und Sicherheit gesucht. Gfrd. Urbanski (80) ist weiterhin als Obmann für Wasser, Gfrd. Kuhnert weiterhin als Obmann für Bau tätig.

Bericht des Abteilungsleiters Abt. II, Gartenfreund Däumler

Gfrd. Däumler bedankt sich bei den Wegewarten. Es klappt sehr gut mit der Arbeit und es gibt viel Engagement bei den Gartenfreunden. Gebraucht wird für die Abteilung II ein Wasserwart, ein Obmann für Elektro sowie Ordnung und Sicherheit.

Aus familiären Gründen legt Gfrd. Däumler sein Amt nieder. Als neuen Abteilungsleiter stellt sich Gfrd. Kunze, Parzelle 223 zur Wahl. Der Termin der Abteilungsversammlung wird noch öffentlich bekannt gegeben.

Gfrd. Musolf dankt Gfrd. Däumler für die langjährig geleistete Arbeit.

Bericht des Abteilungsleiters Abt. III, Gartenfreund Götz (328)

Siehe Bericht Obmann für Bauangelegenheiten.

Bericht des Abteilungsleiters Abt. IV, Gartenfreund Schulz (505)

Gfrd. Schulz bedankt sich bei den Gartenfreunden der Abteilung für ihr Engagement.

Gfrd. Schulz weist auf die noch fälligen Dichtigkeitsprüfungen hin, die bis Ende September abzugeben sind. Eine Kopie ist bitte bei Gfrd. Schulz oder Gfrdn. Nietsch abzugeben.

Das Wege-Fest findet am 16. August 2025 statt.

Im April/Mai 2026 steht der Wasserzähler-Wechsel an. Davor kommt Gfrd. Schulz nochmal auf die Gartenfreunde zu.

TOP 11 Beschlussanträge

Beschlussantrag 11.1: Antrag des Geschäftsführenden Vorstands: Die Mitgliederversammlung beschließt die Beauftragung des Wachschatzes in der Wintersaison 2025/2026. Die Kosten betragen unverändert 63,45 € pro Parzelle.

Beschlussantrag 11.2: Antrag des Geschäftsführenden Vorstands: Die Mitgliederversammlung beschließt, den Mitgliedsbeitrag für das kommende Beitragsjahr in Höhe von 99,40 € (keine Veränderung zum Vorjahr).

Beschlussantrag 11.3: Antrag des Geschäftsführenden Vorstands: Die Mitgliederversammlung beschließt die Entsendung von insgesamt 13 Delegierten zum Verbandstag des „Bezirksverband der Gartenfreunde Berlin-Hellersdorf“ e.V. für das Jahr 2026.

TOP 12 Diskussion zu den Beschlussanträgen und Beschlussfassung

Wortmeldung Gfrd. Gunter Stark (243): Was passiert mit der Wasser- und Elektroversorgung, wenn die Eichfrist abgelaufen ist. Wird die gesperrt, weil keine Abrechnung möglich ist, da nicht geeicht?

Gfrd. Hanft: Sperren wird versucht. Das Problem beim Wasser ist, dass der Vorstand nicht allein auf die Parzelle/in die Laube darf. Beim Strom ist es einfacher, wenn die Schaltkästen auf der Nachbarparzelle stehen, so dass man über den Nachbarn dort herankommt. Aber es wird immer an die Vernunft der Gartenfreunde appelliert. Bzgl. Wasser klappt alles aktuell, Strom wurde auf den betroffenen 3 Parzellen abgeschaltet, diese werden z. Z. nicht bewirtschaftet. Bei den genutzten Parzellen sind alle aktuell.

Gfrd. Stark: Was passiert, wenn das Wasser nicht in die Grube läuft.

Gfrd. Hanft: Dies wird an den Bezirksverband gemeldet, der sich dann darum kümmert. Der betreffende Gfrd. riskiert damit sein Pachtverhältnis.

Gfrd. Musolf: Das ist nicht nur rechtlich ein Problem, sondern auch Umweltverschmutzung.

Gfrd. Hanft: Alles im Innern der Gartenlauben anfallende Abwasser muss direkt in die Grube geleitet werden. Schüsseln als Waschbecken sind nicht zulässig.

TOP 13 Beschlussfassung

Beschluss 11.1: Antrag des Geschäftsführenden Vorstands: Die Mitgliederversammlung beschließt die Beauftragung des Wachschatzes in der Wintersaison 2025/2026. Die Kosten betragen unverändert 63,45 € pro Parzelle.

Der Beschluss wurde angenommen. Es gab **193** Ja-Stimmen, **1** Nein-Stimme.

Beschluss 11.2: Antrag des Geschäftsführenden Vorstands: Die Mitgliederversammlung beschließt, den Mitgliedsbeitrag für das kommende Beitragsjahr in Höhe von 99,40 € (keine Veränderung zum Vorjahr).

Der Beschluss wurde angenommen. Es gab **193** Ja-Stimmen, **1** Nein-Stimme.

Beschluss 11.5: Antrag des Geschäftsführenden Vorstands: Die Mitgliederversammlung beschließt die Entsendung von insgesamt 13 Delegierten zum Verbandstag des „Bezirksverband der Gartenfreunde Berlin-Hellersdorf“ e.V. für das Jahr 2026.

Delegiert werden: max 10 Mitglieder des geschäftsführenden und erweiterten Vorstand, Gfrd. Sadlowski (233); Gfrd. Dobbartin (83); Gfrdn. Heyne (474).

Der Beschluss wurde angenommen. Es gab **193** Ja-Stimmen, **1** Nein-Stimme.

TOP 14 Beschlussfassung zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes und der Finanzprüfungskommission

Gfrd. Musolf: Entlastung bedeutet, dass der geschäftsführende und der erweiterte Vorstand von eventuellen Schadenersatzforderungen freigesprochen wird.

Die Mitgliederversammlung beschließt den Bericht des geschäftsführenden und erweiterten Vorstandes, den Finanzbericht und den Bericht der Finanzprüfungskommission.

Die Mitgliederversammlung entlastet damit den geschäftsführenden und den erweiterten Vorstand, sowie die Finanzprüfungskommission und spricht damit das Vertrauen und den Dank der Mitglieder in die geleistete Arbeit aus.

Es gab **192** Ja-Stimmen, **0** Nein-Stimmen, **2** Enthaltungen.

Der geschäftsführende Vorstand verlässt das Podium.

TOP 15 Beschluss der Wahlordnung

Basis ist die Wahlordnung der KGA „Kaulsdorfer Busch“ e.V. Jedes Mitglied des geschäftsführenden Vorstands ist lt Satzung einzeln mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder zu wählen. Bei mehr als einem Kandidaten gäbe es einen 2. Wahlgang. Es gelten nur Ja- und Nein-Stimmen, keine Enthaltungen.

Von 220 anwesenden Gartenfreunden sind 194 Gartenfreunde stimmberechtigt.

Wahlleiter Gfrd. Götz informiert, dass alle Bewerbungen der Wahlkommission vorliegen.

TOP 16 Wahl des Vorstandes und der Finanzprüfungskommission

16.1 Wahl des Geschäftsführenden Vorstands in Einzelwahl

Erster Vorsitzender	-	Enrico Hanft, Parzelle 275	-	191 Ja- / 3 Nein-Stimmen
Zweiter Vorsitzender	-	Jürgen Bomke, Parzelle 409	-	193 Ja- / 1 Nein-Stimmen
Schatzmeisterin	-	Jacqueline Dahms, Parz. 247	-	194 Ja- / 0 Nein-Stimmen
Schriftführerin	-	Ralf Musolf, Parzelle 358	-	194 Ja- / 0 Nein-Stimmen

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

16.2 Wahl des Erweiterten Vorstands in Einzelwahl

Obfrau für Gemeinschaftsarbeit

Gabriele Nietsch, Parzelle 171 - **193 Ja- / 1 Nein-Stimmen**

Obmann für Anlagen zur Ver- und Entsorgung mit Wasser

Uwe Gänsrich, Parzelle 326 - **194 Ja- / 0 Nein-Stimmen**

Obmann für Anlagen zur Versorgung mit Elektroenergie

Tom Grünert, Parzelle 377 - **194 Ja- / 0 Nein-Stimmen**

Obmann für Ordnung und Sicherheit

Frank Tauras, Parzelle 324

Die Wahl des Gfrds. Tauras kann nicht durchgeführt werden, da er nicht anwesend ist und nur eine schriftliche Bewerbung vorliegt.

Obfrau für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit

Nadine Salchert, Parzelle 395 - **193 Ja- / 1 Nein-Stimmen**

Obmann für Bauangelegenheiten

Silvio Pfeiler, Parzelle 343 - **194 Ja- / 0 Nein-Stimmen**

Gartenfachberater

Es liegt keine Bewerbung vor.

It Satzung können zwei Gartenfachberater gewählt werden

Alle gewählten Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 17 Wahl der Finanzprüfungskommission

Es wird in Blockwahl gewählt.

Die Gartenfreundinnen Elke Korkow (303) Vorsitz, Angela Pietsch (170) und Christina Dorny (482) wurden einstimmig, ohne Enthaltungen und Gegenstimmen gewählt. Alle 3 Gartenfreundinnen nehmen die Wahl an.

TOP 18 Schlusswort des neu gewählten ersten Vorsitzenden, Gartenfreund Hanft

Gartenfreund Musolf bedankt sich bei allen Gartenfreunden und verabschiedet sich als Versammlungsleiter.

Gartenfreund Hanft bedankt sich bei den Gartenfreunden für ihr zahlreiches Erscheinen, die Wahl und für die Aufmerksamkeit. Vielen Dank auch an alle Gartenfreunde, die bei Veranstaltungen und sonstigen Gegebenheiten tatkräftig unterstützen, für den guten Ablauf der Versammlung sowie die rege Teilnahme und beendet die Sitzung.

Protokoll erarbeitet
15. Juni 2025

Silke Heyne (474)
Protokollführerin

(alle Unterschriften liegen im Original vor)

Enrico Hanft (275)
1. Vorsitzender

Ralf Musolf (358)
Versammlungsleiter